

Sebastian Blaschczok führt nun Geschäfte der Westerwaldklinik

Medizin Landrat Kaul verabschiedete Hans-Jörg Knöpfler in Ruhestand

■ **Waldbreitbach.** Landrat Rainer Kaul sagte Hans-Jörg Knöpfler Danke im Namen des Kreises Neuwied. Mehr als 26 Jahre war er Geschäftsführer der Westerwaldklinik, jetzt geht er in den Ruhestand. Bei einer Feier in der Klinik, an der auch Bürgermeister Werner Grüber teilnahm, übergab Knöpfler die Verwaltungsgeschäfte seinem Nachfolger Sebastian Blaschczok.

Knöpfler startete seine berufliche Karriere 1974 bei der heutigen

Deutschen Rentenversicherung Rheinland in Düsseldorf. Nach erfolgreichem Abschluss als Verwaltungsinspektor und später als Krankenhausbetriebswirt übernahm er zunächst mehrere stellvertretende Verwaltungsleitungen im Dienst der Rentenversicherung aus Düsseldorf. Diese betraute ihn anschließend für vier Jahre mit der Verwaltungsleitung ihrer Lahntalklinik.

1990 übernahm Knöpfler die Geschäftsführung der neu gegründeten Westerwaldklinik Waldbreitbach GmbH und betrat damit Neuland. Alle Vorgaben aus der Zeit als Sanatorium galten nun nicht mehr. Dass Knöpfler diese Phase

als dynamische Gründerzeit betrachtet und stets zum Wohle der Klinik, ihrer Patienten sowie ihrer Mitarbeiter zu nutzen wusste, klang bei seiner Verabschiedung immer wieder an. „Viele Dinge, die Sie angestoßen haben, dienen uns in der Rentenversicherung heute als Vorbild für unsere eigenen Kliniken“, lobte Hermann-Josef Hübelbeck als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung und Vorstandsmitglied der Deutschen Rentenversicherung Rheinland.

Mit Blaschczok übernimmt nun der Wunschkandidat Knöpflers das Ruder. Der studierte Wirtschaftswissenschaftler arbeitete zwei Jahre lang im Controlling eines Unternehmens, bevor er im Jahr 2001 zur Deutschen Rentenversicherung Rheinland stieß. Dort war er zuerst im Controlling tätig, wurde dann Referent der Geschäftsführung und arbeitete zuletzt als Leiter der Kliniksteuerung der DRV-Rheinland-Kliniken. Blaschczok gilt als Fachmann für Klinikcontrolling und Kliniksteuerung auch bundesweit in der gesamten Deutschen Rentenversicherung.

In Zusammenarbeit mit dem medizinischen Leiter der Westerwaldklinik, Dr. Stefan Kelm, will Sebastian Blaschczok nun an die erfolgreiche Arbeit seines Vorgängers anknüpfen. Die Westerwaldklinik ist eine Klinik für die Rehabilitation neurologischer und neurologisch-psychosomatischer Erkrankungen. Sie bietet ein umfassendes Behandlungsangebot an stationären und ambulanten Maßnahmen in 206 Einzelbetten für jährlich circa 2300 Patienten.



Blumen für die Damen und Geschenke für Hans-Jörg Knöpfler und seinen Nachfolger Sebastian Blaschczok als Geschäftsführer der Westerwaldklinik.